

**Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung der  
Gemeindevertretung Böel  
am Donnerstag, den 28. Juli 2016 um 19.30 Uhr  
in der Gaststätte Lindenhof in Böel**

<b><u>Anwesend:</u></b>	Bürgermeister	Rainer Stahmer
	Gemeindevertreter	Ralf Nöhren
	Gemeindevertreter	Sönke Schütt
	Gemeindevertreter	Christian Lausen
	Gemeindevertreter	Mario de Vries
	Gemeindevertreterin	Sigrid Welbhoff
	Gemeindevertreter	Max Mattsen
	Gemeindevertreter	Ronald Legant (zugleich Protokoll)

**Es fehlt entschuldigt:** Gemeindevertreter Gerhard Pilch

**Öffentlichkeit:** Bürgerinnen und Bürger

**Von der Presse:** -/-

**Von der Verwaltung anwesend:** -/-

Die Mitglieder der Gemeindevertretung sind durch Einladung vom 18. Juli 2016 unter Mitteilung der Tagesordnung zur öffentlichen Sitzung eingeladen worden. Ort und Stunde der Sitzung sowie die Tagesordnung sind öffentlich bekannt gemacht worden.

Bürgermeister Stahmer eröffnet die Sitzung der Gemeindevertretung um 19.30 Uhr und begrüßte die Anwesenden. Er stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladung sowie die Anwesenheit und Beschlussfähigkeit fest.

Bürgermeister Stahmer beantragt den TOP 7 (Grundstücks- und Steuerangelegenheiten) mangels Themen abzusetzen.

Gesetzl. Anzahl der Mitglieder:	9
Anwesende Mitglieder	8
Ja-Stimmen:	8
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

Aufgrund des § 22 GO waren keine Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter von der Beratung und Beschlussfassung ausgeschlossen.

Weitere Änderungs- und Ergänzungsvorschläge zur Tagesordnung werden nicht vorgebracht.

Somit ergibt sich folgende Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung vom 28. Juni 2016
3. Verwaltungsbericht

4. Einwohnerfragestunde
5. Beratung und Beschlussfassung über das neue Beteiligungsangebot an der Schleswig-Holstein Netz AG
6. Sonstige Vorlagen

## **TOP 2:      Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung vom 28.06.2016**

Das Protokoll der Sitzung ist den Gemeindevertretern mit der Einladung übersandt worden. Herr Legant bittet um Berichtigung der Tagesangabe im Original zum nichtöffentlichen Teil. Die Sitzung fand am Dienstag statt. Weitere Einwände oder Änderungswünsche werden nicht mitgeteilt. Der Bürgermeister bittet um Genehmigung des Protokolls.

Gesetzl. Anzahl der Mitglieder:	9
Anwesende Mitglieder	8
Ja-Stimmen:	8
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

Aufgrund des § 22 GO waren keine Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter von der Beratung und Beschlussfassung ausgeschlossen.

## **TOP 3:      Verwaltungsbericht**

In seinem Verwaltungsbericht spricht Bürgermeister Stahmer folgende Themen an:

Die beschaffte Leinwand ist im Saal vom Lindenhof montiert worden.

Bürgermeister Stahmer stellt seinen Verwaltungsbericht zur Diskussion. Wortmeldungen hierzu gibt es nicht.

## **TOP 4:      Einwohnerfragestunde**

Die neue Muldenrinne ist auf Höhe Grundstück Behmer, Schmiedestraße, zu hoch ausgeführt worden. Einige Muldensteine müssen neu gesetzt werden.

Zu diesem Tagesordnungspunkt gibt es keine weiteren Wortmeldungen.

## **TOP 5:      Beratung und Beschlussfassung über das neue Beteiligungsangebot an der Schleswig-Holstein Netz AG**

Zu diesem Tagesordnungspunkt fand am 18.07.2016 eine Arbeitssitzung statt. Der Kundenberater der SH-Netz-AG, Herr Loell, hat den Aktienerwerb umfassend vorgestellt und Fragen der Mitglieder beantwortet. Die Wehrführungen baten in der Arbeitssitzung um Berücksichtigung, dass die Mittel der Sonderrücklage Feuerwehrfahrzeuge durch den Aktienerwerb nicht für fünf Jahre gebunden werden

sollten, um die Möglichkeit für eine, durch ein besonderes Ereignis, notwendigen Ersatzbeschaffung offen zu halten. Der Aktienerwerb ist kontrovers diskutiert worden.

Zum Angebot:

Im Rahmen der Aktualisierung des Beteiligungsangebotes wurden die zu erwerbenden Aktienkontingente an der Schleswig- Holstein Netz AG neu ermittelt und der Gemeinde mitgeteilt. Das Schreiben ist dem Protokoll als Anlage beigelegt. Das Aktienkontingent für die Gemeinde Böel beträgt insgesamt 80 Aktien. Die Gemeinde hat die Möglichkeit Aktien zu einem neu angebotenen Stückpreis von 4.695,24 € zu erwerben.

Die Finanzierung könnte je nach Anzahl der Aktien aus der Sonderrücklage Feuerwehrfahrzeug erfolgen, alternativ über eine Kreditaufnahme (5 Jahre tilgungsfrei) erfolgen. Bei dem Aktienerwerb gilt eine Mindesterwerbsschwelle von mindestens 22 Aktien. Dies entspricht einem Kaufpreis von 103.295,28 €.

KommunalDarlehen werden z. Zt. am kommunalen Kreditmarkt für fünf Jahre fest und tilgungsfrei mit einem Zinssatz von 0,25% angeboten.

Die Garantiedividende beträgt bis 2021 152,11 € pro Aktie nach Unternehmersteuern. Beim Erwerb von 22 Aktien beträgt die Dividende jährlich 3.346,42 € brutto. Von diesen Beträgen sind 15% Kapitalertragssteuer und 5,5 % Solidaritätszuschlag abzuziehen, so dass sich eine jährliche Dividende von 2.660,40 € netto (bei 22 Aktien) ergibt.

Beim Kauf der Aktien sind sogenannte Stückzinsen von der Gemeinde zu zahlen, die sich je nach dem Erwerbszeitpunkt unterschiedlich gestalten. Je später der Erwerbszeitpunkt ist, desto höher sind die Stückzinsen. Für den Erwerbsstichtag 01.08.2016 betragen die Stückzinsen 56,68 € pro Aktie.

Es besteht die Möglichkeit auch über das genannte Kontingent hinaus Aktien zu erwerben (sog. Optionsaktien). Das Kontingent kann verdoppelt werden, so dass insgesamt 160 Aktien erworben werden können.

Die Absicht auf eine Beteiligung an der Schleswig- Holsteinnetz AG ist gem. § 108 Gemeindeordnung gegenüber der Kommunalaufsicht des Kreises angezeigt worden. Weiterhin sind ein Abwägungsbericht des Bürgermeisters und eine Darstellung der Rentabilität vorzulegen.

Vor der Beschlussfassung wird rege diskutiert. Der Umfang der Beschaffung und der Art der Mittelbereitstellung ist durch vorherige Probeabstimmungen festgestellt worden.

Im Anschluss ergeht folgender **Beschluss:**

- a. Die Gemeinde beschließt 22 Aktien zu einem Stückpreis von 4.695,24 € zu erwerben.
- b. Der Aktienerwerb soll über eine Kreditaufnahme finanziert werden. Der Bürgermeister wird, nach Einholung von drei Angeboten am kommunalen Kreditmarkt, ermächtigt, den Kreditvertrag mit einer Laufzeit von fünf Jahren tilgungsfrei mit dem günstigsten Bieter abzuschließen.

- c. Die Haushaltsmittel für den Neuerwerb von 22 Aktien sind in einem 1. Nachtrag 2016 bereitzustellen, über den die Gemeinde gesondert beschließen wird.
- d. Der Bürgermeister wird ermächtigt, alle hierzu notwendigen Rechtsgeschäfte vorzunehmen. Dies betrifft insbesondere die Abgabe eines Kaufangebotes für 22 Aktien gegenüber der Hanse Werk. Weiterhin ist die Erhöhung der Beteiligung gem. § 108 Abs.1 der Gemeindeordnung bei der Kommunalaufsicht des Kreises anzuzeigen. Die erforderlichen Unterlagen sind von der Verwaltung vorzubereiten und vorzulegen. Hierzu gehören eine Darstellung der Rentabilität, ein Abwägungsbericht und alle Verträge, die im Zusammenhang mit der vorgesehenen Beteiligung geschlossen werden.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Zahl der Gemeindevertreter/innen:	9
davon anwesend:	8
Ja-Stimmen:	5
Nein-Stimmen:	3
Stimmenthaltungen:	0

Aufgrund des § 22 GO waren keine Gemeindevertreterinnen / Gemeindevertreter von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen; sie waren weder bei der Beratung noch bei der Abstimmung anwesend:

#### **TOP 6:      Sonstige Vorlagen**

Zu diesem Tagesordnungspunkt gibt es keine Wortmeldungen.

Bürgermeister Stahmer bedankt sich bei den Gästen und schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 20:20 Uhr.

Rainer Stahmer  
Bürgermeister

Ronald Legant  
Protokollführer